

Ein Pflege-Guide im Betrieb: Erste Anlaufstelle für privat pflegende Mitarbeiter im Unternehmen

„Chef wir müssen reden. Mein 81-jähriger Vater ist gestürzt und hat sich die Hüfte gebrochen.“ Kann jederzeit passieren - und dann? Das Landesprogramm Vereinbarkeit von Beruf & Pflege NRW ist genau auf solche Situationen spezialisiert und bietet für solche Fälle sein Know-how an. Es unterstützt sowohl Arbeitgebende als auch Arbeitnehmende dabei, Lösungen zur Vereinbarkeit von Beruf und privater Pflegeverantwortung zu schaffen. Aktuell hat das Landesprogramm zwei Videos erarbeitet, in denen die Aufgabe von Pflege-Guides und der „betriebliche Pflegekoffer“, eine Informationssammlung, vorgestellt werden.

Unternehmen begegnen den Herausforderungen des demografischen Wandels mit vielfältigen Aktivitäten. Dies gilt auch im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Beruf und privater Pflegeaufgabe. Immerhin werden rund 84 Prozent der pflegebedürftigen Menschen in Deutschland zuhause von Angehörigen und Bekannten betreut - viele der Helfer sind berufstätig und müssen Job und Hilfe unter einen Hut bringen. Hier greift das Landesprogramm Vereinbarkeit Beruf & Pflege NRW, das im Kuratorium Deutsche Altershilfe koordiniert wird. Es unterstützt Unternehmen und Mitarbeitende u. a. durch die Entwicklung und Umsetzung tragfähiger Lösungen zur Vereinbarkeit und die Qualifizierung von betrieblichen Pflege-Guides. Bereits mehr als 440 Unternehmen, Betriebe, Organisationen und Behörden nutzen die Möglichkeiten des Landesprogramms und haben die Charta zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege gezeichnet.

Damit stärken sie die Bindung zu ihren Mitarbeitenden, erhalten wertvolle Arbeitszeit und haben Vorteile bei der Rekrutierung.

Betriebliche Pflege-Guides sind Vertrauenspersonen zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Pflege. Sie werden im Rahmen des Landesprogramms kostenfrei für Unternehmen durch die AOKen Rheinland / Hamburg und NordWest in 2,5 Tagen qualifiziert.

Als Vereinbarkeits-Partner haben sie Zugriff auf das Webportal, das mit relevanten Informationen zu einer pflegefreundlichen Ausrichtung des Unternehmens beiträgt sowie auf den digitalen betrieblichen Pflegekoffer. Hier finden Pflege-Guides, Personalabteilung und Arbeitgeber rasch regional zugeschnittenes Informationsmaterial sowie Tipps rund um Pflege und Unterstützung, die sie auch an die pflegenden Erwerbstätigen weitergeben können.

Das Servicezentrum Pflegevereinbarkeit im Kuratorium Deutsche Altershilfe beantwortet gerne Fragen: berufundpflege@kda.de

Informationen zum Landesprogramm Beruf & Pflege NRW: <https://berufundpflege-nrw.de/>

Originalpublikation:

<https://www.youtube.com/watch?v=6ds8b39UyQ4> , Erklärvideo zu Pflege-Guides

<https://berufundpflege-nrw.de/beitraege/erkl%C3%A4rvideo-was-ist-der-betriebliche-pflegekoffer/> , Erklärvideo zum betrieblichen Pflegekoffer

Weitere Informationen:

Die beiden Videos im Youtube-Kanal des Landesprogramms stellen die Pflege-Guides und den betrieblichen Pflegekoffer vor.

<https://kda.de/duerfen-wir-vorstellen-die-pflege-guides-sie-helfen-bei-der-vereinbarkeit-von-beruf-und-privater-pflegeverantwortung/> , Informationen zu Pflege-Guides

<https://kda.de/betrieblicher-pflegekoffer-informiert-arbeitgeber-und-arbeitnehmer/> , Informationen zum betrieblichen Pflegekoffer